

Focus Minerals Ltd.: Bohrungen auf Treasure Island identifizieren zweites Goldsystem

24.11.2011 | [DGAP](#)

Perth, Western Australia, Australien. 24. November 2011. Der australische Goldproduzent [Focus Minerals Limited](#) (WKN A0F610, ASX: FML) gibt bekannt, dass das Unternehmen ein zweites Gold führendes geologisches System auf dem Goldprojekt Treasure Island entdeckt hat. Das Projekt liegt 35 km südsüdöstlich und in Streichrichtung des großen Goldcamps St. Ives bei Kambalda in der Region Eastern Goldfields des australischen Bundesstaats Western Australia.

Bohrungen sind auf eine zweite Verwerfung im Osten von Treasure Island gestoßen. Dies legt nahe, dass die Verwerfung Boulder-Lefroy in diesem Gebiet in zwei Teile aufgeteilt ist, wobei ein Teil der Verwerfung unmittelbar östlich von Treasure Island verläuft und der andere Teil ca. 3 km östlich des Sees (siehe Abbildung 1 in der ursprünglichen englischen Pressemitteilung, die am Ende verlinkt ist).

Vorläufige Ergebnisse der Bohrungen 3 km östlich von Treasure Island auf dem See Lake Cowan (Abbildung 1) haben Proben mit Goldgehalten von mehr als 50 ppb (parts per billion, dt.: Teile pro 1 Milliarde Teile) entlang des neu identifizierten Systems aufgewiesen, z.B.:

- Bohrabschnitt von 7 m Länge mit 518 ppb ab 32 m Bohrtiefe
- 12 m mit 229 ppb ab 8 m
- 4 m mit 265 ppb ab 44 m

(siehe auch Tabelle 1 der ursprünglichen englischen Pressemitteilung)

Diese Ergebnisse stammen von Bohrungen, die nahe beieinander niedergebracht wurden, und stimmen mit Strukturen, die durch Magnetfeldmessung sichtbar werden, sowie der Lage der interpretierten Verwerfung überein.

Der leitende Geologe für Treasure Island Dean Goodwin, der die Goldminen Redoubtable, Santa Anna und Intrepid auf dem See Lake Lefroy im Norden in der Mitte der 1990er Jahre für das Unternehmen WMC entdeckt hat, sagte, dass diese ersten Bohrergebnisse bedeutend sind.

'Redoubtable wurde entdeckt durch einen Bohrabschnitt von 4 m Länge mit 153 ppb. Die vorliegenden Analyseergebnisse sind also ein sehr gutes Zeichen.'

563 Bohrungen sind bisher im Bereich des Sees niedergebracht worden. Anomale Gehalte sind über eine Streichlänge von 1,2 km nachgewiesen worden. Jedoch sind bis heute Proben von lediglich 89 Bohrungen analysiert worden. Das liegt am für die Jahreszeit hohen Niederschlag, der zu höheren Wasserständen auf dem See geführt hat, wodurch der Zugang erschwert wird und Aufzeichnungen und Anfertigung von Proben verhindert.

Ergebnisse von Kernbohrungen

Analyseergebnisse der letzten drei Kernbohrungen von den ersten Bohrungen auf Blind Pew (Teil von Treasure Island) sind eingetroffen (siehe Abbildung 2 und Tabelle 2).

Diese Bohrungen zielen auf zwei zuvor identifizierte Strukturen ab, auf die durch vorangegangene Bohrungen auf Blind Pew gestoßen wurde (siehe Pressemitteilung vom 28. Juli 2011).

Die erste Struktur besteht aus einer Quarzader von mindestens 15 m Mächtigkeit, deren Abgrenzung in Streichrichtung anscheinend noch nicht nachgewiesen ist. Die derzeit nachgewiesene Streichlänge sind mehrere hundert Meter. Die Bohrungen stießen in dieser Quarzader auf die bisher höchsten Goldgehalte von 14,9 g/t in einem Bohrabschnitt von 2,0 m Länge im Vergleich zu früheren kurzen Bohrabschnitten mit bis zu 20,0 g/t (siehe Pressemitteilung vom 28. Juli 2011). Die Alteration in der Umgebung dieses Bohrabschnitts ist intensiver im Vergleich zu vorangegangenen Bohrungen, die südlicher davon niedergebracht wurden.

Die zweite Struktur - eine angrenzende, schmale Quarzader, ist ebenfalls anvisiert worden und lieferte einen

Bohrabschnitt mit hohen Gehalten von 24,4 g/t Gold auf 0,5 m Länge. Die Ader kann nun über eine Streichlänge von mehreren hundert Metern und bis in eine Tiefe von ca. 80 m abgegrenzt werden.

Kommende Updates

Die endgültigen Ergebnisse der Bohrungen werden voraussichtlich im ersten Kalenderquartal 2012 vorliegen. Erste Bohrungen auf dem Palaeochannel-System im Norden von Treasure Island sind ab Dezember geplant.

Die ursprüngliche englische Pressemitteilung enthält weitere Inhalte, wie Fotos und Tabellen mit Bohrergebnissen, und ist als PDF-Datei mit folgendem Link abrufbar.<http://www.focusminerals.com.au/wp-content/uploads/2011/11/Treasure-Island-Aircore-Update-241111.pdf>

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Focus Minerals Limited
Level 30, St Martins Tower
44 St Georges Terrace
Perth WA 6000, Australia
Tel. + 61 (8) 9215 7888
Fax + 61 (8) 9215 7889
www.focusminerals.com.au

AXINO AG
investor & media relations
Königstraße 26, 70173 Stuttgart
Tel. +49 (711) 25359230
Fax +49 (711) 25359233
www.axino.de

Dies ist eine Übersetzung der ursprünglichen englischen Pressemitteilung. Nur die ursprüngliche englische Pressemitteilung ist verbindlich. Eine Haftung für die Richtigkeit der Übersetzung wird ausgeschlossen.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/31631--Focus-Minerals-Ltd.--Bohrungen-auf-Treasure-Island-identifizieren-zweites-Goldsystem.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).